

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Neue Schauspiele

Bayard

Kotzebue, August

Leipzig, 1801

Szene X

[urn:nbn:de:bsz:31-85949](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-85949)

Zehnte Scene.

Wendling und Kilian. Gleich darauf
Malchen.

Wendling. Ist mir's doch, als träte
eine Wolke vor die Sonne, da sie geht. Im-
mer mahnt sie mich an meinen Lessing: „so
schlecht und recht, so unverkünstelt, ganz sich
selbst nur ähnlich.“

Kilian. (Hey Seite.) Kuriose Redens-
art. Freylich sehn alle Menschen sich selber
ähnlich.

Malchen. (Kommt.) Vater, ich habe dir
was zu sagen.

Wendling. Rede, mein Kind.

Malchen. Erst mußt du den Kilian
fortschicken.

Wendling. Warum das?

Malchen. Ich kann es nur dir allein
sagen.

Wendling. Hast du schon Geheimnisse?
Geh, Kilian.

Kilian.

Kilian. (bey Seite.) Ich merke schon, sie will von mir reden, und schämt sich in meiner Gegenwart. (laut.) Nur zu, Jungfer Malchen, nur zu. Und er, mein lieber Herr Schulmeister, quak' er sie nicht lange. Ich sage zu allem ja. (ab.)

Filfte Scene.

Wendling und Malchen.

Malchen. Was will der Narr?

Wendling. Das wissen die Narren selten. Aber was willst du?

Malchen. Demen väterlichen Rath.

Wendling. Worinn?

Malchen. Mir sagt der Junker täglich, daß er mich liebe.

Wendling. So?

Malchen. Und ich glaube — er sagt es nicht blos.

Wendling. Und du?

Malchen.